

ATTACKER

ALZENAU



Stadionzeitung des FC Bayern Alzenau | Saison 2021/2022 | Lotto Hessenliga | Ausgabe 1 | 14. August 2021

NÄCHSTES
HEIMSPIEL:
14.08.2021
15.00 Uhr
Spielgegner:
1. Hanauer FC
**Main-Echo
ARENA**



ZUM NEUSTART GLEICH DAS DERBY

TITELFAVORIT HANAU 93 ZU GAST

WALDBESTATTUNG

Zweigeteilte Liga

Der neue Modus in der
Saison 2021/2022

Seite 2

Unser Neuzugänge

13 neue Spieler beim
FC Bayern Alzenau

Seite 6

Neuer Pächter

Vereinsheim Rother Strauch
wieder eröffnet

Seite 7



SEHRING

SEHRING Beton GmbH & Co. KG
Sehringstr. 1 • 63225 Langen



Liebe Alzenauer Fußballfreunde,



wir alle hoffen, dass nach fast zwei verrückten Jahren endlich wieder Normalität in unserem Verein einkehrt. Es ist noch gar nicht so lange her, als wir vor zwei Jahren im packenden Entscheidungsspiel gegen die Stuttgarter Kickers den lang ersehnten Aufstieg in die Regionalliga packten. Doch was sich in den

letzten beiden Jahren rund um die Main-Echo Arena abspielte, reicht eigentlich für ganze viele Jahre Vereinsgeschichte. Der tolle Start in die Regionalliga mit Siegen in Saarbrücken und Offenbach, ganz viel Euphorie im Umfeld unseres Clubs, die Abwerbung unseres damaligen Trainers Angelo Barletta durch die Offenbacher Kickers, der Lockdown durch das Corona Virus mit seinen ganzen negativen Auswirkungen. Keine 100 Jahr Jubiläumsfeier, Ausfall der Topheimspiele gegen Saarbrücken und Kickers Offenbach mit ausverkauftem Haus und eine Mammutsaision mit Geisterspielen.

Dies alles kostete uns Ehrenamtliche äußerst viel Kraft und Energie. Doch wir haben es geschafft, unseren Verein ohne weitere Schulden durch die

Unbilden der Krise zu steuern. Wir mussten zwar den Abstieg aus der Regionalliga und eine große Anzahl an Spielern abgeben, doch die Basis für einen erfolgreichen Neustart war gegeben.

Mit der Verpflichtung unseres neuen Trainerduos Peter Sprung und Murat Özbahar wurde der Anfang gemacht. Regional, talentiert und willig sollten die Attribute unserer zukünftigen Mannschaft lauten. Die Spieler sollen stolz sein, das Trikot des FC Bayern Alzenau zu tragen und unseren Verein nicht nur als Durchgangsstation auf dem Weg zum nächst größeren Club zu sehen.

Die Vorbereitung lässt darauf hoffen, dass wir mit unserer Entscheidung den richtigen Weg eingeschlagen

haben. Sportlich wird die kommende Hessenligasaison eine große Herausforderung. Doch wir Verantwortliche sind sehr zuversichtlich, dass unser FC Bayern Alzenau für die kommenden Jahre gut gerüstet ist. Allerdings benötigt unser Verein weiter die bisherige Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer, der Zuschauer und natürlich unserer Sponsoren.

Nur gemeinsam können wir den FC Bayern Alzenau fit für die nächsten Jahre machen. Helft bitte alle mit. Und nun viel Spaß heute im Derby gegen Hanau 93.

Ihr
Andreas Trageser

„Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!“
Viel Erfolg!

HELLERPLAN

ARCHITEKTEN

HELLERPLAN ARCHITEKTEN
Dipl. Ing. (FH) Architekt
Marcel Heller

M. +49 (0) 176 969 027 57
E. marcel.heller@mh-a.net
W. www.mh-a.net

STANDORT FRANKFURT:
Werrastraße 4
60486 Frankfurt am Main

STANDORT ASCHAFFENBURG:
Steinstraße 3
63739 Aschaffenburg

Wenns um Qualität geht

Herholz®

Türen vom Fachmann

SCHREINEREI
Kresslein

Gutenbergstr. 3 • 63755 Alzenau
Tel. +49 60 23/94 89 60
Fax +49 60 23/94 89 89
info@kresslein.de
www.kresslein.de

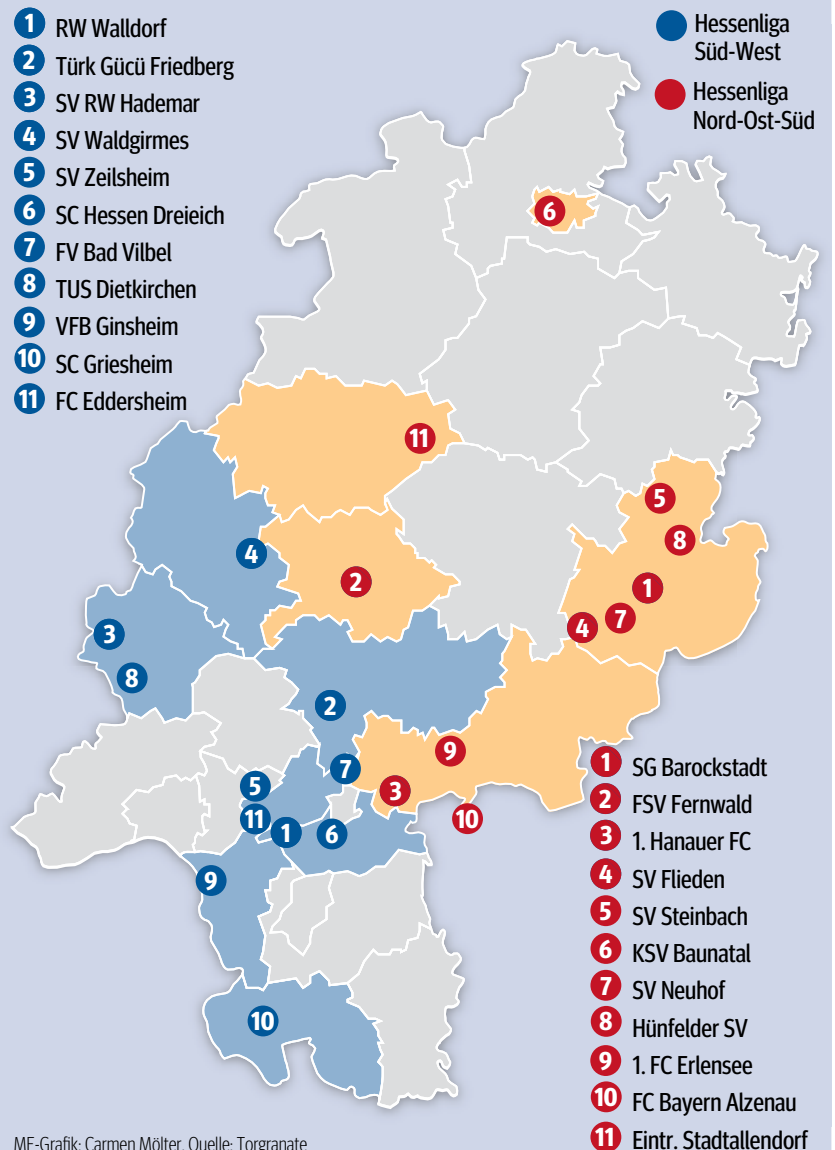
Glastüren, Zimmertüren,
Haustüren, Einbaumöbel

Besuchen Sie unser Türenstudio!

Neuer Spielmodus in der Hessenliga

Als Reaktion auf das Anwachsen auf 22 Teams haben sich alle Vereine für eine Ligateilung nach regionalen Gesichtspunkten mit anschließender Auf- und Abstiegsrunde entschieden. Die jeweiligen ersten fünf Teams der zwei Vorrundengruppen ermitteln den Meister und den Aufstiegsrundenteilnehmer, der Rest die bis zu sechs Absteiger. Deren Zahl hängt ab von den Teams, die aus der Regionalliga Südwest in die Hessenliga absteigen.

Die Einteilung der Hessenliga, Saison 2021/22



ME-Grafik: Carmen Mölter, Quelle: Torgranate

Regionalligaaspirant Hanau 93 Sammelbecken für ehemalige Alzenauer

**Elf ehemalige Spieler und zwei Funktionäre
haben eine Vergangenheit mit Alzenau**

Rund um Hanau 93 gilt nur ein Ziel. Das ist der Regionalligaaufstieg. Dafür haben sich die Funktionäre des ältesten Fußballvereins Hessens mächtig ins Zeug gelegt. Angetrieben vom ehemaligen Alzenauer Mannschaftsbetreuer Giovanni Fallacara, der als Inhaber eines neu gegründeten Reinigungsbetriebes Manager und Hauptsponsor in Personalunion ist, wurde ein Kader mit viel Alzenauer Vergangenheit zusammengestellt. Als Spielertrainer wurde Kreso Ljubicic verpflichtet, der in Alzenau den Sprung vom Profi in den gehobenen Amateurfußball vollzog. Fachliche Unterstützung erhält er vom ehemaligen Alzenauer Co-Trainer Dennis Bochow, der das Amt des sportlichen Leiters innehat.

Zur Verfügung steht ihnen ein hochkarätiger Spielerkader, von dem ein Spitzenplatz, wenn möglich der Aufstieg in die Regionalliga erwartet wird. Insgesamt befinden sich 11 Spieler mit Alzenauer Vergangenheit im Kader des ehemaligen Zweitligisten. Neben Kreso Ljubicic, hatten Dominique Jourdan, Tarik Sejdic, Francesco Calabrese, Rico Kaiser, Semih Sentürk, Kristijan Bejic und Kubilay Cetin in der erfolgreichen „Barletta-Ära“ einen festen Platz in unserer ersten Mannschaft. Dazu kommen mit Armend Brao, Gabriele Blasi und Angelo De Carvalho Spieler die in unserer U19 bzw. U23 Erfahrung sammeln konnten.

Klar ist, dass der sechstgrößten Stadt Hessens sicherlich ein Regionalligist gut zu Gesicht stehen und die äußeren Bedingungen mit einem modernisierten Herbert-Dröse Stadion auch höheren Ansprüchen gerecht werden würden. Aber Erfolg im Fußball ist sicher nicht so ohne weiteres planbar und durch die Verpflichtung von sogenannten „Starspielern“ gewährleistet. Ob für Hanau 93 langfristiger Erfolg möglich ist, wird sich



Nach drei erfolgreichen Jahren in Alzenau, suchte Kreso Ljubicic eine neue Aufgabe. Nach der Absage von Michael Fink wurde er quasi über Nacht vom Spieler zum Spielertrainer von Hanau 93

die nächsten Jahre zeigen. Die Zutaten für eine erfolgreiche Geschichte sind in Hanau vorhanden, doch erst jetzt, im Wettbewerb mit vielen anderen aufstrebenden Vereinen, wird sich zeigen, ob die verantwortlichen 93er-Köche ein Erfolgsmenü zusammenstellen können.

Unsere Vorrunde in der Lotto Hessenliga 2021/2022

1. Spieltag, 14.08.2021	FC Bayern Alzenau – 1. Hanauer FC
2. Spieltag, 28.08.2021	SG Barockstadt Fulda – FC Bayern Alzenau
3. Spieltag, 01.09.2021	1. Hanauer FC – FC Bayern Alzenau
4. Spieltag, 04.09.2021	FC Bayern Alzenau – 1. FC 1906 Erlensee
5. Spieltag, 12.09.2021	SV Steinbach – FC Bayern Alzenau
6. Spieltag, 18.09.2021	FC Bayern Alzenau – SV Neuhof
7. Spieltag, 25.09.2021	Eintr. Stadtallendorf – FC Bayern Alzenau
8. Spieltag, 29.09.2021	FC Bayern Alzenau – SG Barockstadt Fulda
9. Spieltag, 02.10.2021	FC Bayern Alzenau – FSV Fernwald
10. Spieltag, 09.10.2021	KSV Baunatal – FC Bayern Alzenau
11. Spieltag, 16.10.2021	FC Bayern Alzenau – Hünfelder SV
12. Spieltag, 23.10.2021	SV Buchonia Flieden – FC Bayern Alzenau
13. Spieltag, 27.10.2021	1. FC Erlensee – FC Bayern Alzenau
14. Spieltag, 30.10.2021	FC Bayern Alzenau – SV Buchonia Flieden
15. Spieltag, 06.11.2021	Hünfelder SV – FC Bayern Alzenau
16. Spieltag, 13.11.2021	FC Bayern Alzenau – KSV Baunatal
17. Spieltag, 20.11.2021	FSV Fernwald – FC Bayern Alzenau
18. Spieltag, 27.11.2021	FC Bayern Alzenau – Eintr. Stadtallendorf
19. Spieltag, 05.12.2021	SV Neuhof – FC Bayern Alzenau
20. Spieltag, 11.12.2021	FC Bayern Alzenau – SV Steinbach

Nächstes Spiel:

**Samstag, 28. August 2021, 14.00 Uhr
auswärts gegen SG Barockstadt Fulda**



Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, finanzieren, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Andreas Trageser
Generalvertretung der Allianz
Rodenbacher Str.35
63755 Alzenau
andreas.trageser@allianz.de
www.allianz-trageser.de
Tel. 0 60 23.9 47 44 0
Mobil 01 72.6 16 97 48



Heute ist ein guter Tag für bedingungslosen Einsatz!

Leistung entsteht, wenn es ein erstrebenswertes Ziel gibt.
Auf gehts FC Bayern! Attacke!

Roger Kihn

Hemsbach 108 | 63776 Mömbris
Mobil +49 (0) 173 3030 002

info@rogerkihn.de | www.Rogerkihn.de



Werteorientierte Organisations-,
Führungskräfte- & Persönlichkeitsentwicklung





Seit Jahrhunderten
in aller Munde.

URIG, KERNIG, ECHT.

Wir sind „Feuer und Flamme“
für den FC Bayern Alzenau



ALFONS BERGMANN
Kachelöfen & Kamine - Design & Bau

www.kachelofendesign-bergmann.de

REIF

Kämpfen, siegen
und ab unter die
Dusche!
In Ihrem neuen Bad.

**Bäder Showroom
Aschaffenburg**
Benzstraße 1
T 06021 345-168

www.richter-frenzel.de



Ihr Raum zum Genießen

■ **Duschabtrennungen**
Standard- und Maßanfertigungen

**Kostenloser Beratungs-
und Aufmaßservice**

■ DekoBoards + Spiegel ■ Innovative Technik
■ Ansprechendes Design ■ Große Ausstellung



NECK
DUSCHEN

Große Auswahl. Beste Preise.

seit 1958
Innovation
bis ins kleinste Detail

Telefon 0 60 28 / 40 44 - 0
Ringstraße 69 • 63843 Niedernberg

www.neck-duschen.de

FC BAYERN ALZENAU U 23

Neustart mit vielen Spielern aus der eigenen Jugend

Das diesjährige Gruppenliga-Team des FC Bayern Alzenau startet - genau wie die Hessenliga-Mannschaft - mit völlig neuem Kader in die Saison. Nach der langen Corona-Spielpause bereitet sich das Nachwuchsteam unter Leitung seines neuen Trainers Robert Schick mit Elan und viel Spielfreude auf die am 15. August beginnende Spielrunde vor. Zum Auftakt steigt gleich das Nachbarschafts-Derby bei den Sportfreunden aus Seligenstadt. Anstoß ist um 16.30 Uhr.

Saison mit 38 Partien in der Gruppenliga Frankfurt Ost

Vor den insgesamt 20 Mannschaften liegt eine lange Saison mit 38 Spieltagen. Bleibt nur zu hoffen, dass Corona nicht wieder einen Strich durch die Planung macht, denn geimpft sind lange noch nicht alle Personen, die Zuschauer eingeschlossen. Trainer Robert Schick mit seinen beiden Assistenten Antonio Nardiello und Ralf Raab möchten den Kader mit vielen jungen Nachwuchskräften in seiner Entwicklung voranbringen. In der Gruppenliga eine gute Rolle spielen, so lautet das Haupt-Ziel. Talente fördern und ausbauen für höhere Aufgaben im Hessenliga-Team des FC Bayern als logische Folge konstanter Leistungen innerhalb der Saison ist das weitere Augenmerk.

Nach mühsamem Anlauf jetzt schlagfertiges Mannschafts-Gefüge

Leicht war es nicht für das Trainer-Team zu Beginn der Vorbereitung, musste doch aufgrund vieler Spielerwechsel eine fast komplett neue Mannschaft aufgebaut werden. Erfreulich ist die Tatsache, dass die meisten Jungs der letztjährigen U 19 in den jetzigen Kader integriert werden konnten. Die vor dem Start absolvierten fünf Testspiele verliefen mit wechselnden Ergebnissen. Geduld ist angesagt, so Robert Schick - die jungen Spieler müssen ihre Erfahrungen sammeln und diese in Erfolge umsetzen, lautet die Devise. Wo die Standort-Bestimmung liegt, wird sich erst nach einigen gespielten Partien zeigen. Wichtig ist, dass die U 23 des FC Bayern Alzenau ein gutes Bild in der Gruppenliga abgibt und die Freude am Fußballspiel im Vordergrund steht. Unterstützung durch die Fans, insbesondere bei den Heimspielen, wünscht sich die junge Truppe und möchte dafür im Gegenzug mit schlicht und einfach guten Leistungen aufwarten. Das erste Heimspiel findet am Sonntag, 22. August gegen Germania Dörnigheim statt. Anstoß im Leichtathletikstadion ist um 15.30 Uhr. Und wer den Auftakt nicht versäumen möchte: Seligenstadt, fraglos eine der allerschönsten Städte im Hessenland, ist jederzeit einen Besuch wert - und sei es nur mit Zwischenstopp an den berühmten Eisläden - hin zum Sportgelände der Sportfreunde an der Aschaffburger Straße.

Vom Spieler zum Trainer. Robert Schick musste aufgrund einer Hüftarthrose seine aktive Spielerkarriere beenden. Nun gibt er als Trainer sein Wissen an unsere ältesten »Nachwuchsspieler« weiter.



Unsere möglichen Partien

13.10.2021: 1. Achtelfinale
(Gegner wird noch in zwei Vorrunden ermittelt)

26.02.2022: 2. Achtelfinale
beim Lichtenauer FV

16.03.2022: Viertelfinale
zu Hause gegen Sieger aus SV Hünfeld/Kickers Offenbach

27.04.2022: Halbfinale

21.05.2022: Endspiel

Unser Weg in die erste Hauptrunde des DFB-Pokal

Fünf Siege nötig – Viertelfinale zu Hause gegen Kickers Offenbach möglich

Als letztjähriger Regionalligist sind wir für das diesjährige Achtelfinale des Hessenpokals gesetzt. Die Besonderheit (siehe o.a. Text) ist, dass es dieses Jahr zwei Achtelfinals gibt. Sollten wir uns gegen den zugelosten Sieger aus den ersten beiden Runden durchsetzen, gilt für uns der gleiche Turnierbaum wie in der vergangenen Saison. Im günstigsten Falle empfangen wir im Viertelfinale unseren „Pokaldauergegner“ Kickers Offenbach am 16.03.2022 in der Main-Arena. Ohne Corona Auflagen wäre ein volles Haus garantiert.

Zwei Achtelfinalrunden im Hessenpokal

Kuriosum ist eine Folge der Corona-Pandemie

Frankfurt – Auch der Hessenpokal wird in dieser Runde nach einem besonderen Modus gespielt. Hintergrund ist, dass in der vergangenen Saison das Achtelfinale dieses Wettbewerbs pandemiebedingt nicht gespielt werden konnte. Hier hätten die hessischen Profiklubs aus der Regionalliga und 3. Liga einsteigen sollen mit Spielen gegen die Amateurklubs, die sich in den ersten zwei Runden durchgesetzt hatten, darunter der SV Pars Neu-Isenburg. Pandemiebedingt durften aber nur Profis spielen.

Um den Wettbewerb zu Ende zu bringen und den hessischen Teilnehmer am diesjährigen DFB-Pokal sportlich zu ermitteln, wurde ein „Gentlemen's Agreement“ getroffen. Demnach durften die Profis den Wettbewerb alleine zu Ende spielen, wenn sie in dieser Saison noch einmal zu den bereits ausgelosten Achtelfinalpartien der vergangenen Saison antreten würden. Dies aber hat das Kuriosum eines zweifachen Achtelfinales zur Folge.

Zunächst ermitteln die 32 hessischen Kreispokalsieger der Saison 2020/21 - darunter die Sportfreunde Seligenstadt - wie gewohnt in zwei Runden (21.8. und 15.9.), die am 5. August ausgelost werden, acht Achtelfinalisten, die dann in einer ersten Achtelfinalrunde (13.10.) gegen die acht hessischen Profiklubs antreten. Es folgt ein zweites Achtelfinale (26.2.2022/Faschingssamstag), so wie es in der vergangenen Saison bereits ausgelost war. Hier sollte der SV Pars den TSV Steinbach Haiger empfangen und Kickers Offenbach beim Hünfelder SV antreten. Sollten die Profiklubs allerdings im ersten Achtelfinale ausscheiden, würden der SV Pars und/oder Hünfeld auf deren Bezirk treffen. Ab dem Viertelfinale (16.3.) soll der Wettbewerb dann wie gewohnt zu Ende gespielt werden. Die Halbfinals sind für 27. April geplant, das Endspiel im Rahmen des Finaltags der Amateure am 21. Mai.

Stadionzeitung Bayern Alzenau

Herausgeber: FC Bayern Alzenau 1920 e.V.
Rodenbacher Str. 35,
63755 Alzenau

Redaktion:
Andreas Trageser, Toni Ritter

Fotos: Andreas Trageser

Gesamtherstellung, Druck und Verteilung:
Verlag und Druckerei
Main-Echo GmbH & Co. KG,
Weichertstr. 20,
63741 Aschaffenburg

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



☛ DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG RUND UM DIE MODERNE HAUSTECHNIK, BERATUNG UND VERKAUF BIS HIN ZUM KOMPLETTSERVICE VON PROFIS AUS DEM FACHHANDWERK.

ELEMENTS ALTENSTADT
HELMERSHÄUSER STRASSE 11
63674 ALTENSTADT
T +49 6047 809-239
ALTENSTADT@ELEMENTS-SHOW.DE

☛ ELEMENTS-SHOW.DE



Viel Erfolg wünscht

MÜLLER

KRAFTFAHRZEUG SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO

Siemensstraße 10a · 63755 Alzenau
Tel. 0 60 23 / 22 77 · Fax 0 60 23 / 68 13
kfz-sv.mueller@t-online.de

„Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!“ Viel Erfolg!

HELLERPLAN
ARCHITEKTEN

HELLERPLAN ARCHITEKTEN
Dipl. Ing. (FH) Architekt
Marcel Heller

M. +49 (0) 176 969 027 57
E. marcel.heller@mh-a.net
W. www.mh-a.net

STANDORT FRANKFURT:
Werrastraße 4
60486 Frankfurt am Main

STANDORT ASCHAFFENBURG:
Steinstraße 3
63739 Aschaffenburg



es fehlt:
Vassilios Porporis

obere Reihe
von links:
Spielertrainer
Peter Sprung,
Torhüter Fabian
Wolpert.
Torhüter Pascal
Maier, Philipp-
Topic, Darius
Stawski, Serkan
Pancar, Ricardo
Santos

Untere Reihe
von links: Marcus
Alexander, Anto-
nios Tyrokomos,
Gianni Petrone,
Emrecan Hepta-
zeler, Okan Cetin

Unsere 13 Neuzugänge – regional und viel Talent

In diesem Jahr ist vieles anders beim FC Bayern Alzenau. Nach dem Abstieg aus der Regionalliga wurden mit Peter Sprung und Murat Özbahar Trainer aus der unmittelbaren Umgebung und fast ausschließlich Spieler mit regionalem Bezug verpflichtet. Viele Spieler banden sich für mehrere Jahre an den Verein, sodass, wenn möglich, wieder eine Symbiose zwischen den Spielern, den Vereinshelfern und den Zuschauern entsteht. Es

wurde bewusst auf einen aufgeblähten Kader verzichtet, um allen Spielern die faire Chance auf möglichst viel Spielzeit zu ermöglichen. Insgesamt umfasst der Kader aktuell 18 Feldspieler und drei Torhüter, wovon 13 neu beim FC Bayern Alzenau sind. So ganz neu auch wieder nicht, denn mit Spielertrainer Peter Sprung und Marcus Alexander kamen zwei Altbekannte zurück in die Main-Echo Arena.

Unsere Neuzugänge

TORHÜTER: Wolpert Fabian (23 Jahre, DJK Hain);
Meier Pascal (20 Jahre, SV Jägersburg)

ABWEHR: Pancar Serkan (23 Jahre, Vatan Spor Aschaffenburg);
Topic Philipp (23 Jahre, 1960 Hanau); Porporis Vassilios
(25 Jahre, Sportfreunde Frankfurt)

MITTELFELD: Tyrokomos Antonios (27 Jahre, Vatan Spor Aschaffenburg);
Heptazeler Emrecan (20 Jahre, Kickers Offenbach U19);
Petrone Gianni (22 Jahre, SG Höchst); Alexander Marcus
(30 Jahre, Alemannia Haibach); Cetin Okan (22 Jahre,
Viktoria Kahl); Santos Ricardo (23 Jahre, Alemannia Haibach)

STURM: Stawski Darius (20 Jahre, Westfalia Herne);
Sprung Peter (42 Jahre, Vatan Spor Aschaffenburg)

FELIX BENAD
GmbH
Wasserschadensbehebung

▼ Bautrocknung ▼ Thermografie ▼ Leckortung

Tel.: 0 60 29 / 99 40 02

Rundum-Betreuung beim Wasserschaden

- Schnelle Schadenshilfe
- Professionelle Schadensanalyse
- Schadensbegrenzung und -beseitigung
- Gesamtes Trocknungsmanagement

Wir helfen!





Inhaber Aman Singh mit Gästen und seinen Köchen. Auch der KKS hat seinen Stammtisch wieder eröffnet.

Gaststätte »Rother Strauch« unter neuer Leitung

Gutbürgerliche Küche gewürzt mit indischer Exotik

Seit einigen Wochen schon wird die Vereins-Gaststätte im FC Bayern-Clubheim von neuem Pächter bewirbt, der in Sachen Gastronomie langjährig erfahrenen Familie Singh. Der Familienname lässt es erahnen: die „Singhs“ haben indische Wurzeln und deshalb ist das Speise-Angebot der regionalen Küche hierzulande durch pikante Menüs aus ihrem Heimatland ergäntzt.

Für den FC Bayern und die bisherigen Besucher ist das Lokal ein Volltreffer. Rundum hohe Zufriedenheit bei den Gästen, „einfach nur gut“, so die positive Resonanz. Man fühlt sich wohl in der entspannten Atmosphäre des Innenraumes und dem angrenzenden Biergarten, der die direkte Verbindung zwischen Clubheim und der unmittelbar daneben befindlichen Main-Echo-Arena bildet.

Attraktive Speisekarte

Die wohl sortierte Speisekarte bietet ein umfangreiches Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten und lässt im Grunde keine Wünsche offen: gut bürgerlich, wie es die meisten Gäste wollen, dazu mediterranes (Nudelgerichte und Pizzen in großer Auswahl) und indisches Flair. Süffige Biere, eine Reihe antialkoholischer Getränke und edle Weine runden die Gaumenfreuden ab.

Familie Singh und der FC Bayern Alzenau laden die Leser der „Attacke“ und alle Bewohner der hiesigen Region herzlich zu einem Besuch im „Rother Strauch“ zu leckeren „Schmankerln“ in geselliger Runde abseits vom Alltagsstress ein.

Näheres im Internet unter www.rother-strauch.de

Bitte vormerken:

Die nächste **Mitgliederversammlung** des FC Bayern Alzenau 1920 e.V. ist für **Montag, den 08.11.2021 um 19 Uhr im Vereinsheim (VIP-Raum)** geplant.

Die offizielle Einladung erfolgt noch.

**AUS SPORTLICHER LEISTUNG
WIRD LEISTUNGSSTARKER
SPORT**

Gemeinsam für hier:
Die EVA unterstützt den Fußballverein
FC Bayern Alzenau.



www.eva-alzenau.de

eVA

**DER
Sittinger**

Max-Planck-Str. 8 • 63755 Alzenau
Nähe Schaab/Umtec
Telefon: 06023 310850
www.sittinger-alzenau.de

**Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 8.00 bis 20.00 Uhr
durchgehend geöffnet**



Besuchen Sie uns auf Facebook unter
Der Sittinger/Getränkefachhandel

**Ihr freundlicher
Getränke-Fachmarkt**



Bierspezialist

»KANN PRÄGENDE FIGUR WERDEN«

Torhüter Fabian Wolpert will sich in der kommenden Saison beim FC Bayern Alzenau durchsetzen

»Er bringt alle Voraussetzungen mit, um sich in den nächsten Jahren zu einer prägenden Figur des FC Bayern Alzenau entwickeln zu können«, ist Andreas Trageser voll des Lobes über Fabian Wolpert. Mit der Verpflichtung des Torhüters (vom Bezirksligisten DJK Hain) konnte der Alzenauer Vereinschef einen Wunsch Kandidaten für den Platz zwischen den Pfosten verpflichten. Main-Echo-Mitarbeiter Jörg Albert unterhielt sich mit dem 23-jährigen Wolpert über seinen bisherigen sportlichen Werdegang, den Wechsel nach Alzenau und die Aussichten für die kommende Saison.

Herr Wolpert, Sie haben in der Sommerpause den Schritt aus der Bezirksliga in die Hessenliga gewagt. Wie kam der Kontakt nach Alzenau zu Stande?

Über Peter Sprung und Murat Özbahar. Wir standen seit August des vergangenen Jahres in Kontakt und haben uns damals über einen möglichen Wechsel zu Vatan Spor unterhalten. Nachdem die beiden Vatan Spor verlassen haben, wollten sie mich auch für den FC Bayern Alzenau verpflichten.

Was waren die ausschlaggebenden Gründe für den Wechsel zu den Bayern?

Vor allem meine persönlichen Ziele, einmal höherklassig spielen zu wollen. Die Bezirksliga ist zwar auch eine attraktive Klasse. Aber ich bin sehr ehrgeizig und wollte mich unbedingt in einer höheren Liga beweisen.

Lagen Ihnen noch weitere Angebote vor?

In den letzten Jahren hatte ich mehrere unverbindliche Anfragen. Aktuell lagen mir aber keine vor, die sich wirklich gelohnt hätten.

Sie haben mit 17 Jahren schon in der ersten Mannschaft bei der DJK Hain gespielt. Wie schwer ist Ihnen die Entscheidung gefallen, sich jetzt von Ihren langjährigen Mannschaftskameraden verabschieden zu müssen?

Schon sehr schwer, weil ich mit vielen Jungs richtig gut befreundet bin. Vor allem dem Horri (Markus Horr, Trainer der DJK Hain, Anm. der Redaktion) habe ich viel zu verdanken, weil er mich damals von den U 19-Junioren in die erste Mannschaft hochgezogen hat. Er hat mir auch zu dem Wechsel gratuliert. Für mich war die Entscheidung nicht einfach. Aber mir war klar, dass ich den Schritt jetzt machen muss. Sonst mache ich ihn nie mehr.

Wie ist Ihr erster Eindruck von Ihrer neuen Elf und dem Trainerteam in Alzenau?

Es ist eine relativ junge Mannschaft, die sehr ehrgeizig ist. Im Vergleich zur DJK Hain merkt man von der Qualität her einen großen Unterschied. Die beiden Trainer wollen gewinnen, gewinnen und nochmals gewinnen. Ihr

Fabian Wolpert will sich in der Hessenliga etablieren.

Foto: Jörg Albert



ausgesprochenes Ziel ist es, jeden Spieler verbessern zu wollen und den Erfolg wieder nach Alzenau zu bringen.

Sie waren bei der DJK Hain die klare Nummer eins und müssen sich jetzt dem Konkurrenzkampf mit zwei weiteren Keepern stellen. Wie hart wird dieser Wettbewerb?

Ich sehe es auf jeden Fall positiv, weil man sich nicht ausruhen kann und immer abliefern muss. Pascal Meier und Sandro Kerber sind zwei Supertypen. Wir haben uns vom ersten Tag an sofort verstanden und kommen gut miteinander klar. Trotzdem gibt jeder im Training sein Bestes und jeder will im Tor stehen, wenn die Saison losgeht.

Haben Sie jetzt schon Unterschiede im Torwartspiel zwischen der Bezirksliga und der Hessenliga erkannt?

Ja, da ich nie eine klassische Ausbildung in einem Nachwuchsleistungszentrum genossen habe, habe ich sofort Unterschiede im Stellungsspiel und auch im Bezug darauf gemerkt, wie sich die Stürmer in der Oberliga verhalten. Es wird auch verlangt, dass der Torhüter noch mehr mitspielt und auch viel redet. In das Training fließen viele Elemente aus der Ballschule ein.

Sie haben in Alzenau einen Dreijahresvertrag unterschrieben. Welche Ziele streben Sie mit dem Verein an?

Wenn es möglich wäre, würde ich mit Alzenau gerne wieder in die Regionalliga aufsteigen. Ansonsten möchte ich viel Spaß haben und den Verein und das Umfeld richtig gut kennenlernen und mich hier etablieren.

Sie sind mit 23 Jahren in der Hessenliga angekommen. Wohin soll Ihre Reise noch gehen?

So hoch wie es geht (lacht). Man muss zunächst einmal schauen, ob ich in Alzenau spiele und welche Leistungen ich bringe. Dann wird man weitersehen. *Jörg Albert, Main-Echo*

Zur Person: Fabian Wolpert

geboren am 26. August 1997 in Aschaffenburg; **Wohnort:** Laufach; **Beruf:** Schüler (Maschinenbau-Techniker); **Familienstand:** ledig; **Position:** Torwart; **Größe:** 1,88 cm; **Gewicht:** 80 Kilogramm; **Bisherige Vereine:** SG Alemannia Haibach/DJK Hain, SG Spvgg Hösbach-Bahnhof/DJK Hain (beide Junioren), DJK Hain (Senioren); **Bisherige Erfolge:** Toto-Pokal-Sieger; **Höchste Spielklasse bisher:** Bezirksliga